

Sevelen, Wartau



Text:
Pfarrer Marcel Cavallo

Die Perdit

Ende der 80er Jahre lief für mich an der Theologischen Fakultät in Zürich alles gut. Ich studierte Altes und Neues Testament und all die Fächer, deren Fachausdrücke ich, liebe Lese- rinnen und liebe Leser ihnen nun erspare. Es gab aber ein Phantom, das mich bedrückte. Es war nicht zeitnah, aber irgendwann wäre ich dem ganz persönlich begegnet: Die erste Predigt auf der Kanzel.

Zur damaligen Zeit war das Predigen ein sehr wichtiges Thema in Zürich und anderswo an den Fakultäten, denn es ging darum all das Erlernte so zu übersetzen, dass es verständlich war und, dass die Zuhörerinnen und Zuhörer des Gottesdienstes auch etwas mit nach Hause nehmen konnten.

Vor mindestens 50 Leuten auf der Kanzel im Rabenschwarzen Talar mit 26 Jahre Jugend auf dem Buckel zu predigen, das war eine Herausforderung! Wenn man meine Angst hätte messen können, dann wäre sie in etwa genau so

gross wie die vor der Abschlussprüfung gewesen!

Wir wurden nicht einfach so ins kalte Wasser geworfen, wir mussten Praktikas absolvieren und ich wurde noch von meinem Praktikumslehrer ganz genau eingeführt, wie man in der Schweiz (ich bin ja Italienener!) zu predigen hat. Das machte alles nur noch schlimmer. Interessanterweise hatte ich schon eine Theatérausbildung absolviert und schon sehr oft Monologe vor mehr als 200 Personen vorgetragen. Aber das mit der Predigt, das war so etwas, was mich in nächtlichen Albträumen das Leben vergrämte.

Zwei Pfarrer haben mir diese Angst genommen, beide haben mir Mut gemacht. Der eine, schon lange pensioniert sagte einmal: «Weisst Du, da oben bist du nicht alleine, da ist ER neben dir», der andere sagte « eine Predigt ist wie ein Konzert: wenn du die Partitur liest, dann verstehst du nichts, es sind die Geigen und das Klavier



SEVELEN

Pfr. Jörg Drafeln, 081 785 11 56
Jugendarbeiter: Hansandres Egli, 079 517 94 48
Präsident: Yves Müller, 079 330 21 71
Sekretariat: Anita Gemperli, 081 785 27 23
Mesmerin: Marlies Vetsch, 081 785 28 08
www.ref-sevelen.ch



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wartau

WARTAU

Pfr. Marcel Cavallo, 081 783 37 66
m.cavallo@ref-wartau.ch
Pfr. Christian Hörl, 081 783 12 26
ch.hoerler@ref-wartau.ch
Sekretariat: Ursula Zimmerli, 081 740 25 53
Telefonische Voranmeldung, Dienstag oder Donnerstag
Mesmerin Azmoos: Milena Schlegel, 081 785 35 08
Mesmerin Gretschins: Frieda Tischhauser, 081 783 28 85
www.ref-wartau.ch

und die Cellos, die die Musik erklingen lassen.
Die Bibel ist die Partitur, du musst sie zum erklingen bringen».

Also ging es darum sich zu fragen, was in einem Konzert passiert. Die Partitur wird nicht erklärt, sondern man lässt sie wirken. Anders gesagt, Musik wirkt von selbst, der Musiker ist mit seinem Instrument, seinem Können und seiner Begabung der, der die Musik zum Leben erweckt. Es wurde mir klar, dass es keine Predigt ohne das Zusammenspiel von Können, Begabung und Glauben geben kann. Das war der Schlüssel.

Aber es war nicht so einfach, denn als ich meine erste Predigt (und ich zitterte wie Paulus auf dem Aeropag vor den gescheiten Gelehrten) vortrug, meinte der Professor, der zuhörte: «Es ist gut, aber mach dir keine Illusionen, eine wirklich gute Predigt, die etwas vermittelt und Zeugnis deines Glaubens ist, das wirst du erst nach 15 Jahren Pfarramt erreichen.

Nun sind fast 30 Jahren vergangen, ich habe mir gedacht, dass Sie und ich uns nach dem Gottesdienst treffen könnten und bei einem guten Stück Käse und etwas zu trinken in der Kirche miteinander darüber reden. Das erste mal wird es am 19. Oktober 2025 in der Kirche Azmoos sein. Ich freue mich auf Sie! ■

Ihr Pfarrer Marcel Cavallo



Sevelen

Monatsgedicht

GEDANKE VON UDO HAHN ZUM 19. OKTOBER

Einfach leben

Einfach leben.
Geniessen, was du hast.
Zufrieden sein mit dem, wie es ist.
Stärken spüren.
Grenzen akzeptieren.
Herausforderungen annehmen.
Loslassen, was quält.
Annehmen, was hilft.
Weitergeben, was stärkt.
Einfach leben.
Da sein.
Du selbst.

Kinder und Jugend

CHINDERFIIR

Samstag, 8. November, 9.30 Uhr, Kirche

Das Chinderfir-Team freut sich auf viele Kinder von 1 bis 5 Jahren, ihre Eltern, Geschwister, Gottis, Göttis und alle Interessierten.

Nach Singen, Beten und einer Geschichte gibt es im Pfarrhaus eine kleine Bastelarbeit, einen feinen Znuni, Getränke und Spiele. Herzliche Einladung!

MÄNTIGSCLUB

Montag, 20. und 27. Oktober

3. / 10. / 17. / 24. November

1. / 8. / 15. Dezember

im Pfarrhaus mit Beginn der Proben für das Weihnachtsspiel

Die Hauptprobe ist am Samstag, 20. Dezember um 17 Uhr

Das Weihnachtsspiel wird am Sonntag, 21. Dezember um 17 Uhr in der Kirche aufgeführt.

Singst du gern oder möchtest du eine Theaterrolle übernehmen, dann bist du bei uns richtig!

Anmeldung und Infos bei:
Hansandres Egli, 079 517 94 48

Veranstaltungen

MITTAGESSEN

Dienstag, 28. Oktober 12 Uhr im Pfarrhaus

Anmeldung bitte bis am Montag zuvor an:
Anita Gemperli, 081 785 27 23

BIBELGESPRÄCH

Dorf im Altersheim Büelriet

Dienstag, 28. Oktober, 16 Uhr

Berg

Mittwoch, 29. Oktober, 14 Uhr

ANDACHTEN IM ALTERSHEIM BÜELRIET

Jeden Freitag um 16 Uhr Mittwoch, 29. Oktober, 14 Uhr

KAFFI-CHÄLLER

Jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr im Pfarrhaus-Keller (ausser in den Schulferien)

Es wird Kaffee, Kuchen und Sirup oder Wasser angeboten und für die Kinder sind viele Spielsachen vorhanden.

Am Mittwoch, 22. Oktober sind alle Kinder herzlich zu einem kreativen Nachmittag eingeladen. Gemeinsam mit Jugendlichen vom Konf-Weg entstehen herbstliche Bastelarbeiten.

Während die Kinder basteln wird im Kaffi-Chäller Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 5 Franken pro Kind, dabei sind Material und Getränke im Preis inbegriffen.

STERNENSOFA SEVELEN

Dienstag, 28. Oktober ab 19 Uhr im Pfarrhaus

Weiter Infos erhalten Sie bei Claudia Siegrist unter 079 206 80 68 oder claudia.siegrist@ref-sevelen.ch

Konzert

MIT VIER TROMPETEN, SOLOGESANG, E-PIANO UND ORGEL

Sonntag, 2. November, 17 Uhr, Kirche

Das alljährliche Konzert findet mit Kurt Rothenberger (Grabs), Milena Rothenberger (Buchs), Lukas Hirzberger (Feldkirch), Gregor Wasser (Grosshöchstetten, BE) und Karl Hardegger (Gams), statt.

Das bestens bekannte Quintett celebriert mit Trompete, Flügelhorn, Gesang, Orgel und E-Piano ein gehörfälliges Programm mit Werken aus der Barockzeit bis hin zur Gegenwart. Die meisten Bearbeitungen schreibt Kurt Rothenberger für diese Besetzung.

Sein Interesse gilt seit Jahrzehnten dem kulturellen Schaffen in der Region Werdenberg und der näheren Umgebung. Das Programm wird mit einem vielseitigen Instrumentarium gestaltet, womit viele kontrastreiche Klangbilder entstehen.

Das einstündige Konzert spricht jung und alt gleichermaßen an. Alle Musikliebhaber sind zu diesem bereits traditionellen Event herzlich eingeladen. Unterstützt wird der Anlass durch den Verein Südkultur.

Der Eintritt ist frei - freiwillige Kollekte am Ausgang.

Gottes Segen zur Taufe

Eliano Arpagaus, Sohn von Thomas und Desrée Arpagaus-Leu, Triesen

Wir haben Abschied genommen

Rudolf Gfeller, Eggliweg 6, gestorben im 71. Lebensjahr

Yvonne Tischhauser, Histengass 64, gestorben im 56. Lebensjahr

Jakob Keller, Betagtenheim Wartau, gestorben im 89. Lebensjahr



Bild: Oktober im Toggenburg

Wartau

Besondere Gottesdienste

Predigt und Käse

Sonntag, 19. Oktober nach dem Gottesdienst in der Kirche Azmoos

„Haben sie sich schon mal gefragt, was sich der Pfarrer bei der Predigt ausgedacht hat? Möchten Sie ihm eine Frage dazu stellen? Oder sind sie einfach Neugierig und möchten in einer kleinen Gruppe sich zu einem Predigt-Gespräch in der Kirche nach dem Gottesdienst treffen“ Dann bleiben Sie nach den Gottesdiensten von Pfr. Marcel Cavallo einfach in der Kirche. Bei einem Stück Käse und einem Bibelvers werden wir einander finden!“



Familiengottesdienst Kirche Azmoos

Sonntag, 2. November um 9.30 Uhr findet der Gottesdienst in der Kirche Azmoos mit Pfarrer Marcel Cavallo und Team statt.

Erwachsene

ZNÜNTREFF GRETSCHINS

Mittwoch, 8. Oktober, 9.30 Uhr,
Kirchgemeinderaum Gretschins,
Auskunft: Irene Hanselmann,
i.hanselmann@ref-wartau.ch.

ZNÜNTREFF AZMOOS

Mittwoch, 1. und 29. Oktober, 9.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Pfarrer Christian Hörler und Milena Schlegel,
Auskunft: Pfarrer Ch. Hörler, 081 783 12 26.

Senioren

ANDACHT IM BETAGENHEIM

Donnerstag, 2. Oktober, 10.00 Uhr
mit Abendmahl, Pfarrer Christian Hörler
Donnerstag, 16. Oktober, 10 Uhr,
Pfarrer Christian Hörler.
Donnerstag, 30. Oktober, 10 Uhr,
mit Totengedenkfeier, Diakon Richard Burki.

OFFENES SINGEN FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN

Mittwoch, 1. Oktober, 14 - 15 Uhr,
Betagtenheim Azmoos, Speisesaal.
Wir singen altbekannte Volkslieder. Schauen
Sie vorbei und singen Sie mit uns. Wir freuen
uns auf Sie. Pfarrer Christian Hörler.

Ökumenischer Kirchenchor

PROBEN

Jeden Dienstagabend, 20 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos.
In den Schulferien finden keine Proben statt.
Neumitglieder sind herzlich willkommen

Ökumenischer Frauenverein Wartau

Jassen

Mittwoch, 13.30 Uhr,
im Betagtenheim Wartau, Azmoos

Spiele-Nachmittag

Montag, 6. Oktober, 14 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Ingrid Heinemeyer, 081 783 10 89.

Frauentreffen

Montag, 6. Oktober, 13.30 Uhr,
Kirchgemeinderaum Gretschins,
Auskunft: Bethli Zogg, 081 783 19 77.

Mittagstisch

Dienstag, 7. Oktober, 12 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Sabina Pipping, 081 783 35 87.

Strickcafe

Donnerstag, 23. Oktober, 18 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Beatrix Candrian.

Mintegra

Jeden Schulmittwoch, 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Ingrid Berger, 079 565 06 21.

Kinder und Jugendliche

KINDERNACHMITTAG

Mittwoch, 29. Oktober, 14 bis 16 Uhr im Kirchgemeinderaum Gretschins für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse. Anmeldung bis Dienstag Mittag an: Karin Galbier, familie@ref-wartau.ch - 079 220 34 06.

CHINDERFIIR

Mittwoch, 29. Oktober, 9.30 Uhr, katholische Kirche und anschliessend im Pfarrheim Azmoos. Alle Kinder in Begleitung, aus allen Konfessionen sind herzlich eingeladen.

Voranzeige

MENSCHEN MIT DEMENZ BEGLEITEN

Ein Grundkurs für Freiwillige in 3 Modulen
Fr, 21. & Do, 27. November 2025
Kirchgemeindehaus Azmoos und Kirchgemeinderaum Gretschins. Weitere Infos: <https://www.ref-wartau.ch/Grundkurs-Demenz-Wartau-2025>

Sekretariat

Das Sekretariat ist ab 27. September bis und mit 19. Oktober nicht besetzt.
Ursula Zimmerli ist während dieser Zeit in dringenden Fällen unter 081 740 25 53 erreichbar.

Neuordnung innerhalb der Vorsteherchaft der Kirchgemeinde

Nach der Retraite: Klare Verantwortlichkeiten und neuer Kurs für die KiVo

Nach der im August durchgeföhrten Retraite sowie dem ersten Monat der Zusammenarbeit in neuer Konstellation möchten wir die Gemeinde über die neue Ressortaufteilung innerhalb der Vorsteherchaft informieren.

Die Rahmenbedingungen für diese Neuausrichtung wurden gemeinsam festgelegt und spiegeln sowohl unsere strategischen Ziele als auch den Wunsch nach klar definierten Verantwortlichkeiten wider. Das „Schiff“ hat nun abgelegt, und wir blicken mit grosser Erwartung auf den gemeinsamen Weg, der vor uns liegt.

Aktuelle Ressortaufteilung der Vorsteherchaft

- Karin Galbier: Kinder, Jugend, Familien und Konfirmanden
- Daniela Brunner: Kollekte
- Sascha von Aarburg: Ressort Bau- und Liegenschaften
- Sonja Holzer: Unterricht
- Sigrid Andreea: Gottesdienst und Musik (neu) sowie Erwachsenenbildung
- Richard Schlegel: Finanzen
- Adrian Kalt: Vertretung der Jugend
- Melanie Welge: Vizepräsidium

Melanie Welge ist Ansprechperson nach aussen sowie zur Kantonalkirche; intern: Koordination der Aufgabenbereiche gemeinsam mit Richard Schlegel und Sigrid Andreea.

Wir sind überzeugt, dass diese neue Struktur unserer Zusammenarbeit verfestigt und die organisatorische Entwicklung der Kirchgemeinde nachhaltig stärken wird. Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns herzlich und freuen uns auf die vor uns liegenden Erlebnisse.

Gottes Segen zur Trauung

Sabrina und Reto Schindler, Azmoos

Gottes Segen zur Taufe

Olivia Katharina Vetsch Tochter von Inka und Pascal Vetsch

Wir haben Abschied genommen

Dürr Regula, Azmoos
verstorben im 91. Lebensjahr

Hanselmann Walter, Oberschan
verstorben im 89. Lebensjahr

Hauenstein Elsbeth, Azmoos
verstorben im 82. Lebensjahr

Sevelen und Wartau



Inhalt

Der Grundkurs «Menschen mit Demenz begleiten» besteht aus drei, auf die praktische Arbeit ausgerichteten, Modulen. Die Kursteilnehmenden lernen die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen besser verstehen. Sie bekommen Ideen an die Hand, wie sie Begegnungen so gestalten können, dass die Lebensqualität der direkt und indirekt Betroffenen gefördert und bereichert wird.

Zielpublikum

Modul 1, dieser Vortrag steht allen Interessierten offen. Module 2+3 (Voraussetzung dazu ist Modul 1) sind konzipiert für Freiwillige und neueinstiegende Freiwillige in der Altersarbeit (Besuchs- und Begleitdienst, Mittagstisch, Seniorenenferien etc.). Eingeladen sind auch Mitarbeitende, Behörden, Mesmer und Mesmerinnen, Sekretariate sowie Menschen, die Freunde mit einer Demenzerkrankung besuchen oder ihre Angehörigen entlasten möchten.

Weitere Infos:

<https://www.ref-wartau.ch/Grundkurs-Demenz-Wartau-2025>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gottesdienste



FERIENCLUB SEVELEN 2025

Infos und Anmeldung sind auf der Homepage www.ref.sevelen.ch unter der Rubrik Veranstaltungen Ferienclub zu finden.

Herzliche Einladung an alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 5. Klasse.

Sevelen		Wartau
Sonntag 5. Oktober		9.30 Uhr, Kirche Azmoos, Regionaler Gottesdienst Pfarrer Christian Hörler Kirchenbus Wartau / Fahrdienst ab Kirche Sevelen: 9 Uhr
Sonntag 12. Oktober		9.30 Uhr, Kirche Sevelen, Regionaler Gottesdienst Pfarrer Jörg Drafeln Fahrdienst Rans / Kirchenbus Wartau Kirchenkaffee
Sonntag 19. Oktober	9.30 Uhr, Gottesdienst Pfarrerin Christina Nutt	9.30, Kirche Azmoos, Gottesdienst Pfarrer Marcel Cavallo Kirchenbus
Sonntag 26. Oktober	9.30 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Jörg Drafeln	9.30 Uhr, Kirche Gretschins, Gottesdienst Pfarrer Christian Hörler Kirchenbus
Sonntag 2. November	9.30 Uhr, Gottesdienst zum Reformationssonntag Pfarrer Jörg Drafeln Abendmahl Fahrdienst Rans	9.30 Uhr, Kirche Azmoos, Familiengottesdienst Pfarrer Marcel Cavallo und Team David Marock, Orgel Kirchenbus

Die Termine erscheinen jeweils auch in der Freitagsausgabe des «Werdenberger & Obertoggenburger»